

Koppler 000132

Inhaltsübersicht

Verwendung des Applikationsprogramms 1
 1. Funktionsbeschreibung 1
 2. Kommunikationsobjekte 1
 3. Parameter 1
 Allgemein 1
 Filtern (Hauptlinie > Linie) 2
 Telegrammwiederholungen auf Hauptlinie 3
 Filtern (Linie > Hauptlinie) 3
 Telegrammwiederholungen auf Linie 4

Verwendung des Applikationsprogramms

Produktfamilie: Systemgeräte
 Produkttyp: Linienkoppler
 Hersteller: Siemens

Name: Linien-/Bereichskoppler N 140/03
 und N 140/13
 Bestell-Nr.: 5WG1 140-1AB03 bzw.
 5WG1 140-1AB13

1. Funktionsbeschreibung

Dieses Applikationsprogramm "Coupler 000132" ist bei einem Einsatz des Linien- / Bereichskopplers N 140/03 bzw. des N 140/13 als Linienkoppler, Bereichskoppler oder als Repeater ab der ETS4 zu verwenden.

Zum Parametrieren eines N 140/03 oder N 140/13 ist die Datei "N140_x3_000132.knxprod" in die Produkt-DB der ETS4 oder ETS5 zu laden.

Für den Betrieb des Gerätes als Linien-/Bereichskoppler ist als Geräteadresse „0" einzugeben (z.B. 1.1.0). Bei Eingabe einer anderen Geräteadresse (1...255) arbeitet das Gerät als Repeater (Linienverstärker).

Der Linien-/Bereichskoppler kann so eingestellt werden, dass alle physikalisch adressierten Telegramme auf der Linie oder auf der Hauptlinie abgewiesen werden. Damit können die an der Linie bzw. Hauptlinie angeschlossenen Geräte gegen eine unerwünschte Veränderung der Parametrierung geschützt werden.

Hinweis:

Wenn der Parameter „Physikalische Telegramme bestätigen“ für die Linie oder die Hauptlinie auf „immer abweisen“ gesetzt ist, dann kann auch der Linienkoppler selbst

nicht mehr über die Linie bzw. die Hauptlinie konfiguriert werden.

Wenn auf der Linie physikalisch adressierte Telegramme abgewiesen werden, kann der Linienkoppler nur noch über die Hauptlinie konfiguriert werden.

Wenn auf der Hauptlinie physikalisch adressierte Telegramme abgewiesen werden, kann der Linienkoppler nur noch über die Linie konfiguriert werden.

2. Kommunikationsobjekte

Das Applikationsprogramm hat keine Kommunikationsobjekte.

Das Applikationsprogramm ist ab Werk im Gerät geladen.

Das Gerät wird mit der Engineering Tool Software (ETS) ab Version ETS4 konfiguriert und in Betrieb genommen. Mit Hilfe der ETS können die spezifischen Parameter vergeben und in das Busgerät übertragen werden.

3. Parameter

Hinweis

Die **fett** geschriebenen Einstellungen entsprechen den werkseitigen Voreinstellungen (Default-Werte).

Allgemein

Parameter	Einstellung
Unterstützung nicht parametrierter Schnittstellen (=Schnittstellenadresse passt nicht zur Linienadresse)	gesperrt freigegeben
Mit diesem Parameter können z.B. Schnittstellen mit topologisch falscher physikalischer Adresse unterstützt werden, so dass diese Schnittstellen flexibel zur Parametrierung in mehreren Linien eingesetzt werden können, ohne die physikalische Adresse jeweils anpassen zu müssen.	

Koppler 000132

Filtern (Hauptlinie > Linie)

Parameter	Einstellung
Gruppentelegramme der Hauptgruppen 0 bis 13	weiterleiten (nur für Testbetrieb !) sperren filtern (normal)
<p>Ein Linienkoppler empfängt Telegramme über den Hauptlinienanschluss und sendet diese über den Linienschluss. Für Telegramme mit Gruppenadressierung ist einstellbar, ob sie generell weitergeleitet oder generell nicht weitergeleitet werden oder nur weitergeleitet werden, wenn dies gemäß der Filtertabelle zulässig ist.</p> <p>Bei Auswahl „filtern“ wird die von der ETS automatisch erstellte Filtertabelle geladen.</p> <p><i>Hinweis:</i> Bei Verwendung des Gerätes als Linien-/ Bereichskoppler steht die Einstellung „Weiterleiten“ nur zu Testzwecken zur Verfügung. Bei Verwendung des Gerätes als Repeater ist der Parameter immer auf „Weiterleiten“ zu setzen.</p>	
Gruppentelegramme der Hauptgruppen 14 bis 31	weiterleiten (nur für Testbetrieb !) sperren filtern (normal)
<p>Ein Linienkoppler empfängt Telegramme über den Hauptlinienanschluss und sendet diese über den Linienschluss. Für Telegramme mit Gruppenadressierung ist einstellbar, ob sie generell weitergeleitet oder generell nicht weitergeleitet werden oder nur weitergeleitet werden, wenn dies gemäß der Filtertabelle zulässig ist.</p> <p>Bei Auswahl „filtern“ wird die von der ETS automatisch erstellte Filtertabelle geladen.</p> <p><i>Hinweis:</i> Bei Anwendung des Gerätes als Linien-/Bereichskoppler steht die Einstellung „Weiterleiten“ nur zu Testzwecken zur Verfügung. Bei Anwendung des Gerätes als Repeater ist der Parameter immer auf „Weiterleiten“ zu setzen.</p>	
Gruppentelegramme bestätigen	immer nur bei Weiterleitung
<p>Wenn der Parameter auf „immer“ gesetzt ist, werden Gruppentelegramme auch dann vom Linien-/Bereichskoppler auf der Hauptlinie bestätigt, wenn sie nicht auf der Linie weitergeleitet werden.</p>	

Parameter	Einstellung
Physikalisch adressierte Telegramme	sperren filtern (abhängig von Ziel- und Koppleradresse)
<p>Hier wird die Filterfunktion der physikalisch adressierten Telegramme eingestellt. Bei der Einstellung „filtern“ werden die Telegramme in Abhängigkeit der Adresse des Linien-/Bereichskopplers gefiltert.</p> <p><i>Hinweis: Die Einstellung „Weiterleiten“ steht allein zu Testzwecken zur Verfügung.</i></p>	
Physikalische Telegramme bestätigen	Immer (sende ACK) Immer abweisen (sende NACK) nur bei Weiterleitung
<p>Wenn der Parameter auf „immer (ACK)“ gesetzt ist, werden physikalische Telegramme auch dann vom Linien-/Bereichskoppler auf der Hauptlinie bestätigt, wenn sie nicht auf der Linie weitergeleitet werden.</p> <p>Wenn der Parameter auf „immer abweisen (NACK)“ gesetzt ist, werden alle physikalisch adressierten Telegramme vom Linien-/Bereichskoppler auf der Hauptlinie abgewiesen. Damit können die an der Linie angeschlossenen Geräte gegen eine unerwünschte Veränderung der Parametrierung geschützt werden.</p> <p><i>Hinweis: Die Parametereinstellung „immer abweisen (sende NACK)“ ist nur dann vorhanden, wenn unter „Filtern (Linie > Hauptlinie)“ der Parameter Physikalische Telegramme bestätigen nicht auf „immer abweisen (sende NACK)“ gesetzt wurde.</i></p>	
Broadcasttelegramme	weiterleiten sperren
<p>Hier wird die Filterfunktion der Broadcast-Telegramme eingestellt.</p> <p>Broadcast-Telegramme werden nur dann nicht weitergeleitet, wenn der Parameter auf „sperren“ gesetzt ist. Unabhängig von dieser Einstellung werden Broadcast Telegramme vom Linien-/Bereichskoppler selbst immer akzeptiert.</p>	

Koppler 000132

Telegrammwiederholungen auf Hauptlinie

Parameter	Einstellung
Gruppentelegramme wiederholen wenn es keine Bestätigung gab	nein ja
Wenn der Parameter auf „ja“ gesetzt ist, werden Gruppentelegramme bis zu dreimal wiederholt, wenn auf die Hauptlinie gesendete Gruppentelegramme nicht bestätigt werden.	
Physikalisch adressierte Telegramme bei Übertragungsfehler wiederholen	nein ja
Wenn der Parameter auf „ja“ gesetzt ist, werden physikalisch adressierte Telegramme bis zu dreimal wiederholt, wenn auf der Hauptlinie ein Übertragungsfehler auftritt.	
Broadcasttelegramme bei Übertragungsfehler wiederholen	nein ja
Wenn der Parameter auf „ja“ gesetzt ist, werden Broadcasttelegramme bis zu dreimal wiederholt, wenn auf der Hauptlinie ein Übertragungsfehler auftritt.	

Filtern (Linie > Hauptlinie)

Parameter	Einstellung
Gruppentelegramme der Hauptgruppen 0 bis 13	sperrern filtern (normal)
Ein Linienkoppler empfängt Telegramme über den Linienanschluss und sendet diese über den Hauptlinienanschluss. Für Telegramme mit Gruppenadressierung ist einstellbar, ob sie generell weitergeleitet oder generell nicht weitergeleitet werden oder nur weitergeleitet werden, wenn dies gemäß der Filtertabelle zulässig ist. Bei Auswahl „filtern“ wird die von der ETS automatisch erstellte Filtertabelle geladen. <i>Hinweis:</i> <i>Bei Anwendung des Gerätes als Linien-/Bereichskoppler steht die Einstellung „Weiterleiten“ nur zu Testzwecken zur Verfügung.</i> <i>Bei Anwendung des Gerätes als Repeater ist der Parameter immer auf „Weiterleiten“ zu setzen.</i>	

Parameter	Einstellung
Gruppentelegramme der Hauptgruppen 14 bis 31	weiterleiten (nur für Testbetrieb !) sperrern filtern (normal)
Ein Linienkoppler empfängt Telegramme über den Linienanschluss und sendet diese über den Hauptlinienanschluss. Für Telegramme mit Gruppenadressierung ist einstellbar, ob sie generell weitergeleitet oder generell nicht weitergeleitet werden oder nur weitergeleitet werden, wenn dies gemäß der Filtertabelle zulässig ist. Bei Auswahl „filtern“ wird die von der ETS automatisch erstellte Filtertabelle geladen. <i>Hinweis:</i> <i>Bei Anwendung des Gerätes als Linien-/Bereichskoppler steht die Einstellung „Weiterleiten“ nur zu Testzwecken zur Verfügung.</i> <i>Bei Anwendung des Gerätes als Repeater ist der Parameter immer auf „Weiterleiten“ zu setzen.</i>	
Gruppentelegramme bestätigen	immer nur bei Weiterleitung
Wenn der Parameter auf „immer“ gesetzt ist, werden Gruppentelegramme auch dann vom Linien-/Bereichskoppler auf der Linie bestätigt, wenn sie nicht auf der Hauptlinie weitergeleitet werden.	
Physikalisch adressierte Telegramme	sperrern filtern (abhängig von Ziel- und Koppleradresse)
Hier wird die Filterfunktion der physikalisch adressierten Telegramme eingestellt. Bei der Einstellung „filtern“ werden die Telegramme in Abhängigkeit der Adresse des Linien-/Bereichskopplers gefiltert.	
Physikalische Telegramme bestätigen	Immer (sende ACK) Immer abweisen (sende NACK) nur bei Weiterleitung
Wenn der Parameter auf „immer (ACK)“ gesetzt ist, werden physikalische Telegramme auch dann vom Linien-/Bereichskoppler auf der Linie bestätigt, wenn sie nicht auf der Hauptlinie weitergeleitet werden. Wenn der Parameter auf „immer abweisen (NACK)“ gesetzt ist, werden alle physikalisch adressierten Telegramme vom Linien-/Bereichskoppler auf der Linie abgewiesen. Damit können die an der Hauptlinie angeschlossenen Geräte gegen eine unerwünschte Veränderung der Parametrierung geschützt werden. <i>Hinweis: Die Parametereinstellung „immer abweisen</i>	

Koppler 000132

Parameter	Einstellung
<i>(sende NACK)“ ist nur dann vorhanden, wenn unter „Filtern (Hauptlinie > Linie)“ der Parameter Physikalische Telegramme bestätigen nicht auf „immer abweisen(sende NACK)“ gesetzt wurde.</i>	
Broadcasttelegramme	weiterleiten sperren
Hier wird die Filterfunktion der Broadcast-Telegramme eingestellt. Broadcast-Telegramme werden nur dann nicht weitergeleitet, wenn der Parameter auf „sperren“ gesetzt ist. Unabhängig von dieser Einstellung werden Broadcast Telegramme vom Linien-/Bereichskoppler selbst immer akzeptiert.	

Telegrammwiederholungen auf Linie

Parameter	Einstellung
Gruppentelegramme wiederholen wenn es keine Bestätigung gab	nein ja
Wenn der Parameter auf „ja“ gesetzt ist, werden Gruppentelegramme bis zu dreimal wiederholt, wenn auf die Linie gesendete Gruppentelegramme nicht bestätigt werden.	
Physikalisch adressierte Telegramme bei Übertragungsfehler wiederholen	nein ja
Wenn der Parameter auf „ja“ gesetzt ist, werden physikalisch adressierte Telegramme bis zu dreimal wiederholt, wenn auf der Linie ein Übertragungsfehler auftritt.	
Broadcasttelegramme bei Übertragungsfehler wiederholen	nein ja
Wenn der Parameter auf „ja“ gesetzt ist, werden Broadcasttelegramme bis zu dreimal wiederholt, wenn auf der Linie ein Übertragungsfehler auftritt.	